

VERKEHRSFREUNDE STUTT GART E.V.

Postfach 10 50 31 • 70044 Stuttgart • 0711 / 61 69 95 (Bernd Katz)

Die U6 auf dem Weg zur Messe und zum Flughafen

Blick ins SSB-Bautagebuch vom März/April 2021

Zum Fahrplanwechsel im Dezember 2021 soll in Stuttgart zusammenkommen, was in einer Großstadt allgemein genommen zwingend zusammengehört: ein städtisches U-Bahn- oder Stadtbahnnetz und ein Messegelände – noch dazu, wenn der Airport gleich nebenan liegt!



SSB-km 2,770: Bauanfangspunkt an der derzeitigen U6-Endhaltestelle Fasanenhof Schelmenwasen, hier der Blick Richtung Norden. Vor dieser Haltestelle gibt es einen doppelten Gleiswechsel.

Über 60 Jahre, von 1941 bis 2007, präsentierte die Messe Stuttgart auf dem nordwestlich der Kernstadt liegenden Killesberg die Neuheiten aus aller Welt. Um den Platzanforderungen gerecht werden zu können, zog die Messe 2007 nach Süden auf die Filderhöhe nach Leinfelden-Echterdingen um, unmittelbar neben den Airport.

Das ursprüngliche Messegelände auf dem Killesberg wurde mit der Straßenbahnlinie 10 mit der Innenstadt verbunden, bis die Anbindung im April 1976 (letzte Fahrt der Linie 10) mit Inbetriebnahme der unterirdischen Haltestelle „Hauptbahnhof (Arnulf-Klett-Platz)“ zusammen mit der Tunnelanlage in der Heilbronner Straße aufgegeben und vollständig auf Busdienste umgestellt wurde. Im April 1993 war dann das normalspurige Stadtbahngleis vom Hauptbahnhof zum Killesberg fertig und die U7 nahm zwischen Killesberg und Degerloch, ab 1998 zur Ruhbank, den Betrieb auf. Um an Messetagen ein ausreichendes und komfortables Platzangebot bieten zu können, wurde die Messeline als erste Stadtbahnlinie in Stuttgart auf Doppelzüge umgestellt.

Seit Abzug der Messe vom Killesberg im Jahr 2007 wird das Gelände für den Wohnungs- und Bürobau genutzt und die Stadtbahngleise von der U5 im 20 Minuten-Takt befahren. Seither kommt man vom Zentrum nur mit den roten Zügen der S2 und S3 in 27 Minuten von Stuttgart Hbf zum neuen Messegelände, das auf Gemarkung der Stadt Leinfelden-Echterdingen liegt. Im Jahr 2018 wurden immerhin rund 1,4 Mio. Besucher gezählt.



SSB-km 2,820: Blick von der U6-Endhaltestelle Fasanenhof Schelmenwasen nach Süden, die 8,5 %-Rampe hinauf zur Brücke über die BAB 8. Gerade sind die Arbeiter dabei, das Armierungseisen für die Beton-Streifenfundamente für das Richtungsgleis zur Messe zu verlegen.

Für die Fahrt der „Gelben“ zur neuen Messe und zum Flughafen wurden die Varianten „U5 ab Leinfelden“ (quasi in Parallel-lage zur S-Bahn) und „U6 ab Möhringen über Fasanenhof“ untersucht, wobei der U6-Abschnitt bis Haltestelle „Fasanenhof Schelmenwasen“ (kurz vor der BAB 8) unabhängig von der Flughafen-Lösung realisiert wurde und am 12.12.2010 in Betrieb ging. Anlässlich der obligatorischen „Eröffnungsbefahrung der Verkehrsfreunde“ am 04.12.2010 konnten sich diese von der kurzen Lücke bis zum Messengelände in Sichtweite überzeugen. Luftlinie zur Endhaltestelle sind 2,4 km.

Obwohl sich beide Trassenvarianten als wirtschaftlich erwiesen, machte der 3 km lange U6-Abschnitt trotz der notwendig werdenden BAB-Brücke wegen der besseren Kostennutzenrechnung das Rennen. Bis Ende 2012 kamen die Förderzusagen von Bund (60 %) und Land (20 %). Die kommunale Restfinanzierung für das 94 Mio. €-Projekt war im September 2013 geklärt. Jetzt konnte mit der Ausführungsplanung begonnen werden, die im Sommer 2018 in den Baustart mündeten. Aktuell liegt die Kostenprognose bei 127,5 Mio. €.



SSB-km 3,150: Blick von Südosten Richtung Fasanenhof Schelmenwasen auf die rund 130 m lange stützenlose Netzwerk-Bogenbrücke. Das rund 80 m lange Mittelteil wurde am 03.05.2020 in drei Stunden über die Autobahn geschoben und auf die V-Stiele aufgesetzt. Die seitlichen Holzbretter auf der Fahrbahnhöhe werden noch abgebaut. Sie dienen derzeit dem Schutz der Autobahn.



Bei SSB-km 3,900: Blick nach Norden auf die im März noch gleisfreie Südrampe zur Brücke über die BAB 8.

Das SSB-Projekt „Stadtbahnlinie U6 – 2. Teilabschnitt – Fasanenhof bis Flughafen/Messe“

Die Neubaustrecke schließt bei Strecken-km 2,770 (bezogen auf den Abzweig von der U5 nach Leinfelden, südlich der Haltestelle Möhringen Freibad) im Gewerbepark Fasanenhof an die aktuelle U6-Endhaltestelle Fasanenhof Schelmenwasen an und überquert nach gut 200 Metern in einer Rechtskurve mit einer 8,5 %-Steigung und auf einer rund 130 m langen stützenlosen Netzwerk-Bogenbrücke die BAB 8, um sich dann dem welligen Gelände angepasst in Richtung Süden bis zur neuen Haltestelle „Stadionstraße“ (Strecken-km 4,511) an die B 27 zu schmiegen. Mit dieser längeren Linienführung wurde das Zerschneiden wertvoller Ackerflächen vermieden. Um deren Zuwegung weiterhin zu gewährleisten, sind vier technisch gesicherte Übergänge erforderlich geworden.

Der Mittelbahnsteig „Stadionstraße“ liegt gewissermaßen auf freier Feldflur, denn die Siedlungsfläche von Echterdingen liegt hinter der hochliegenden B 27 und ist nach 100 m Fußweg durch eine bestehende Straßenunterführung zu erreichen. Die neue Stadtbahnstrecke umfährt dann nordöstlich den Straßenknoten B 27/L1192/Flughafenstraße, um dann südlich des Messegeländes bis zum Ende der Airport-Zufahrt in nördlicher Seitenlage zu folgen. Bei Strecken-km 5,193 wird dann die mit Seitenbahnsteigen ausgestattete zweite Zwischenhaltestelle „Messe West“ erreicht, direkt neben der zuletzt entstandenen Messehalle 10.



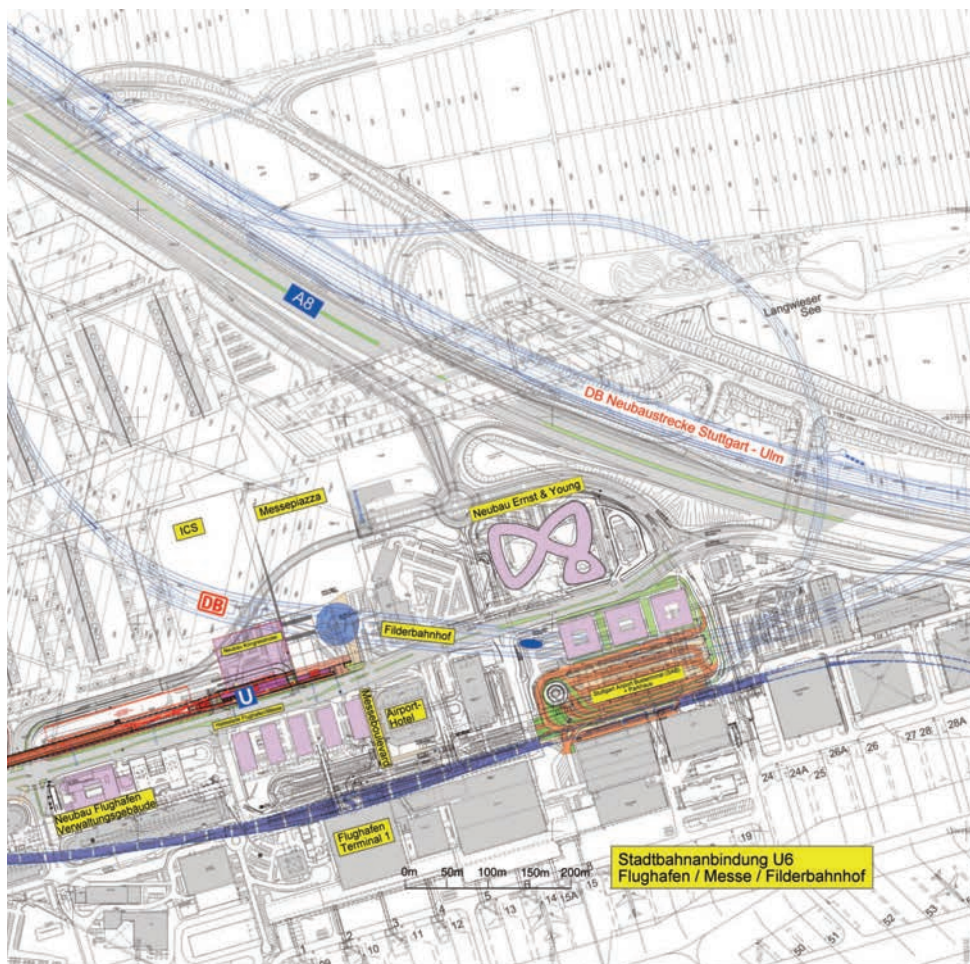
Südblick auf die dem Gelände angepasste „Überlandstrecke“ Richtung Messe vor der Kulisse von Echterdingen.



Die SSB-Neubaustrecke (rote Linie) beginnt oben links an der Stadtbahnhaltestelle Fasanenhof Schelmenwasen, überquert die BAB 8, um sich dann an die B 27 anzulehnen. Der blaue Halbkreis unten links kennzeichnet den 600 m-Einzugsbereich der neuen U6-Haltestelle für die Ortslage Echterdingen. In dem Bereich hält auch die S-Bahn, deren weiterer Streckenverlauf in lila eingetragen ist. Die Stadtbahnhaltestelle „Stadionstraße“ liegt östlich der B27 im freien Feld. Danach schwenkt die Stadtbahnstrecke etwas nach Osten um den Straßenknoten B 27/Flughafenstraße (südl. Messe)/Landesstraße 1192 (nördl. Messe), um dann die neue Haltestelle „Messe West“ (unten rechts) zu erreichen. Ab der mit Seitenbahnsteigen versehenen Haltestelle „Messe West“ verläuft die Strecke in einem Tunnel bis zur Endhaltestelle „Flughafen/Messe“, welche in Troglage ebenerdig an den Messepiazza Ost anschließt.



Vom Streckenhöhepunkt bei km 4,100 Blick Richtung Norden am rechten Horizont die Hochbauten im Gewerbegebiet Fasanenhof. Die Zementsilos vor den Bäumen rechts von der SSB-Brücke gehören zur DB-NBS Stuttgart – Ulm.



Stadtbahn Stuttgart																																											
U6: Stadtbahnverlängerung Fasanenhof - Flughafen/Messe																																											
Stuttgarter Straßenbahnen AG SSB																																											
Schockenriedstraße 50 D-70565 Stuttgart Telefon (0711) 7865-0 Telefax (0711) 7865-203																																											
Technische Infrastruktur	Vertrief Rechte:	Systemplanung:	Dr. Volker Christian																																								
Landkreis Esslingen																																											
Pulvermessen 11: 73726 Esslingen																																											
Landrat:	Hans Eminger	1. Landesbeamter:	Dr. Marion Laue-Muhr																																								
Große Kreisstadt Leinfelden-Echterdingen																																											
Marktplatz 1 70771 Leinfelden-Echterdingen																																											
Ordnungsmeister:	Roland Klein	1. Bürgermeister:	Eva Koller																																								
<table border="1"> <tr><td>#</td><td>24.08.2015</td><td>Rösser, J.</td><td>Überarbeitung übrige Erwartungen (bis Erörterungsgesamt)</td></tr> <tr><td>#</td><td>09.04.2015</td><td>Rösser, J.</td><td>Planfeststellung</td></tr> <tr><td>#</td><td>24.02.2016</td><td>Rösser, J.</td><td>gebäudeinter Hochwasseranforderung, gestärkte Batteriestellen</td></tr> <tr><td>#</td><td>18.12.2014</td><td>Rösser, J.</td><td>Planung BE-Zukunft, Entlastung R18</td></tr> <tr><td>#</td><td>14.02.2014</td><td>Rösser, J.</td><td>gebäudeinter Gebäude wg. Hochwasseranforderung - R18 UB - Festlegung</td></tr> <tr><td>#</td><td>07.09.2014</td><td>Rösser, J.</td><td>gebäudeinter Gebäude wegen Hochwasseranforderung, neue Rückhaltebecken</td></tr> <tr><td>#</td><td>12.06.2014</td><td>Schweitz</td><td>Tunnelbereich Messe Flughafen u. Dammböschung nach AB geändert</td></tr> <tr><td>#</td><td>19.03.2014</td><td>Müller</td><td>Entlastung entlang der Trasse</td></tr> <tr><td>#</td><td>28.11.2013</td><td>Müller</td><td>Unterwerk bei Brücke angepasst, Weige korrigiert</td></tr> <tr><td>#</td><td>05.09.2013</td><td>Müller</td><td>Tunnel u. Hal. Bestandsplan geändert, Brücke über AB, Stand 02.10.2013</td></tr> </table>				#	24.08.2015	Rösser, J.	Überarbeitung übrige Erwartungen (bis Erörterungsgesamt)	#	09.04.2015	Rösser, J.	Planfeststellung	#	24.02.2016	Rösser, J.	gebäudeinter Hochwasseranforderung, gestärkte Batteriestellen	#	18.12.2014	Rösser, J.	Planung BE-Zukunft, Entlastung R18	#	14.02.2014	Rösser, J.	gebäudeinter Gebäude wg. Hochwasseranforderung - R18 UB - Festlegung	#	07.09.2014	Rösser, J.	gebäudeinter Gebäude wegen Hochwasseranforderung, neue Rückhaltebecken	#	12.06.2014	Schweitz	Tunnelbereich Messe Flughafen u. Dammböschung nach AB geändert	#	19.03.2014	Müller	Entlastung entlang der Trasse	#	28.11.2013	Müller	Unterwerk bei Brücke angepasst, Weige korrigiert	#	05.09.2013	Müller	Tunnel u. Hal. Bestandsplan geändert, Brücke über AB, Stand 02.10.2013
#	24.08.2015	Rösser, J.	Überarbeitung übrige Erwartungen (bis Erörterungsgesamt)																																								
#	09.04.2015	Rösser, J.	Planfeststellung																																								
#	24.02.2016	Rösser, J.	gebäudeinter Hochwasseranforderung, gestärkte Batteriestellen																																								
#	18.12.2014	Rösser, J.	Planung BE-Zukunft, Entlastung R18																																								
#	14.02.2014	Rösser, J.	gebäudeinter Gebäude wg. Hochwasseranforderung - R18 UB - Festlegung																																								
#	07.09.2014	Rösser, J.	gebäudeinter Gebäude wegen Hochwasseranforderung, neue Rückhaltebecken																																								
#	12.06.2014	Schweitz	Tunnelbereich Messe Flughafen u. Dammböschung nach AB geändert																																								
#	19.03.2014	Müller	Entlastung entlang der Trasse																																								
#	28.11.2013	Müller	Unterwerk bei Brücke angepasst, Weige korrigiert																																								
#	05.09.2013	Müller	Tunnel u. Hal. Bestandsplan geändert, Brücke über AB, Stand 02.10.2013																																								
<table border="1"> <tr> <td colspan="2">SSB</td> <td colspan="2">Stuttgarter Straßenbahnen AG</td> </tr> <tr> <td colspan="2">Übersichtsplan</td> <td colspan="2">Unternehmensbereich Betrieb</td> </tr> <tr> <td colspan="2">Systemplanung</td> <td colspan="2">Systemplanung</td> </tr> <tr> <td colspan="4"> Stadtbahn Stuttgart Fasanenhof - Flughafen / Messe U6, 2. Teilabschnitt Fasanenhof bis Messe Variante entlang B27 </td> </tr> <tr> <td>gen:</td> <td>18.03.2007</td> <td>Müller</td> <td></td> </tr> <tr> <td>gen:</td> <td>04.12.2015</td> <td>Rösser, J.</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Standort:</td> <td colspan="3">241</td> </tr> <tr> <td>Entwurf:</td> <td colspan="3">S712</td> </tr> <tr> <td>Ausführ:</td> <td colspan="3">Hd. Fasanenhof Schienenstrasse bis Hd. Flughafen/Messe</td> </tr> <tr> <td>Planfeststellung:</td> <td>Maßstab:</td> <td>1:2500</td> <td>Plan Nr.: BU6 027896 x</td> </tr> </table>				SSB		Stuttgarter Straßenbahnen AG		Übersichtsplan		Unternehmensbereich Betrieb		Systemplanung		Systemplanung		Stadtbahn Stuttgart Fasanenhof - Flughafen / Messe U6, 2. Teilabschnitt Fasanenhof bis Messe Variante entlang B27				gen:	18.03.2007	Müller		gen:	04.12.2015	Rösser, J.		Standort:	241			Entwurf:	S712			Ausführ:	Hd. Fasanenhof Schienenstrasse bis Hd. Flughafen/Messe			Planfeststellung:	Maßstab:	1:2500	Plan Nr.: BU6 027896 x
SSB		Stuttgarter Straßenbahnen AG																																									
Übersichtsplan		Unternehmensbereich Betrieb																																									
Systemplanung		Systemplanung																																									
Stadtbahn Stuttgart Fasanenhof - Flughafen / Messe U6, 2. Teilabschnitt Fasanenhof bis Messe Variante entlang B27																																											
gen:	18.03.2007	Müller																																									
gen:	04.12.2015	Rösser, J.																																									
Standort:	241																																										
Entwurf:	S712																																										
Ausführ:	Hd. Fasanenhof Schienenstrasse bis Hd. Flughafen/Messe																																										
Planfeststellung:	Maßstab:	1:2500	Plan Nr.: BU6 027896 x																																								

Im Bereich des Linksbogens senkt sich die Strecke in Tieflage ab und ist dann bis zum westlichen Treppenabgang auf den Mittelbahnsteig der nach oben offenen zweigleisigen Stadtbahn-Endstation „Flughafen/Messe“ überdeckelt. Unter dem Deckel liegt ein dreigleisiger Streckenteil mit je einem doppelten Gleiswechsel an den beiden Enden. Dieser Teil besitzt ein zusätzliches Vorhaltegleis. Insbesondere bei Veranstaltungsende können auf den beiden äußeren Gleisen leere Fahrzeuge bereitgestellt werden oder auch nachrücken und nach Bedarf in die Endhaltestelle einfahren. Das mittlere Gleis dient dabei als Durchfahrts-gleis in Richtung Stuttgart für die befüllten Fahrzeuge. Der Stadtbahnbahnsteig geht ebenerdig nach Norden in die Messepiazza und nach Süden in den Messeboulevard über. Der große blaue Punkt kennzeichnet den westlichen Tiefbahnhof-Zugang zum S21-Filderbahnhof (DB). Die hier anschließenden hellen blauen Linien stellen die DB-Verbindungsbauwerke zur nördlich der BAB 8 verlaufenden DB-NBS Stuttgart – Ulm dar. Quelle: Stuttgarter Straßenbahnen AG – mit freundlicher Genehmigung!



Bei SSB-km 4,400 Südostblick auf die zukünftige Haltestelle „Stadionstraße“ (Echterdingen); im Hintergrund ist die Messehalle 10 zu erkennen.

Unmittelbar hinter der Haltestelle „Messe West“ beginnt die in einer leichten Linkskurve liegende abfallende Rampe, hinein in den überdeckelten dreigleisigen Teil (Strecken-km 5,450 – 5,750), der der Endhaltestelle „Flughafen/Messe“ (km 5,857) vorgelagert ist. Der dreigleisige Teil bietet für Spitzenverkehrstage die Möglichkeit, auf den beiden Außengleisen jeweils zwei Stadtbahn-Doppelzüge für eine kurzzeitige Kapazität von bis zu 3000 Fahrgastplätze zu hinterstellen. Der Fahrbetrieb wird dann über das Mittelgleis abgewickelt, wozu beidseitig doppelte Gleisverbindungen mit insgesamt 10 Weichen eingebaut wurden. Von der östlichen Gleisverschlingung geht es unmittelbar in die im offenen Trog liegende Endhaltestelle mit einem etwa 10 m breiten Mittelbahnsteig über. Im Regelbetrieb steht immer ein 80m-Zug abfahrbereit auf dem Stadtauswärtsgleis, damit das Verkehrsmittel vom Messepiazza aus gut sichtbar ist. Nach der Abfahrt wechselt er im Tunnel auf das Stadteinwärtsgleis. Im Anschluss folgt das nächste Fahrzeug wieder auf den Haltepunkt am Stadtauswärtsgleis.

Die Endhaltestelle „Flughafen/Messe“ ist unmittelbar mit der nördlich anschließenden „Messepiazza“ verbunden, die zugleich als Verteiler zu den Zielen Messehaupteingang (nördlich, 185 m), dem „Messeboulevard“ zu den Airport-Terminals, sowie dem S-Bahn-Bahnhof (südlich, je 300 m) aber auch dem West-Eingang des für 2025 geplanten S21-Filderbahnhofs (nordöstlich, 80 m, Tiefbahnhof) dient.



Bei SSB-km 5,270 am östlichen Ende der Haltestelle „Messe West“ beginnt die etwa 150 m lange Rampe in den zum Teil überdeckelten Trog zur Endhaltestelle.



Bei SSB-km 5,857 Blick vom westlichen Treppenzugang in den im Rohbau fertigen Endbahnhof „Flughafen Messe“, links ist das kürzere Nordgleis mit dem Gleisende unter der Hotelzufahrt zu erkennen. Dahinter beginnt nach links die „Messepiazza“. Das rechte Gleis endet vor der schwarzen Wand im Hintergrund, dahinter liegt der „Messeboulevard“ zu den Airport-Terminals. Links oben steht der erwähnte Kongresshotel-Neubau.

Die durchgängig zweigleisig ausgeführte Streckenverlängerung weist zwei wesentliche Kunstbauwerke auf, die Troglage am Messegelände (zum Teil offen bzw. überdeckelt) und die große Brücke über die BAB 8, an der Grenze zwischen Stuttgart und Leinfelden-Echterdingen. Die Baumaßnahmen begannen bereits im Juli 2018 mit vorbereitenden Maßnahmen und führten verschiedentlich zu Eingriffen in den Straßenverkehr. Das aus wenigen Großteilen zusammengesetzte Mittelstück der Netzwerk-Bogenbrücke mit rund 80 m Spannweite und 8,5 m Höhe wurde am 03.05.2020 in drei Stunden über die Autobahn geschoben. Anschließend wurden beiderseits die rund 24 m überspannenden Seitenfelder in Form geneigter V-Stiele errichtet, die auf bis zu 25 m tief gegründeten Fundamenten aufsetzen und insgesamt eine zukunftssichere lichte Weite von 107 m ermöglichen. Die aus Spannbeton gefertigte Fahrbahn hängt dabei an 72 sich mehrfach kreuzenden Carbon-Zugelernen (Seilen) am Netzwerkbogen. Danach begann der Aufbau der beiden Erdrampen, die vor dem Gleisbau rund vier Monate Setzzeit erforderten.

Das eigentliche Streckengleis wurde südlich der großen Brücke auf einem Beton-Streifenfundament mit Mittelmasten errichtet, wo man seit März 2021 mit der Fahrleitungsmontage beschäftigt war. Gleichzeitig wurde an der Umfeld- und Ausgestaltung der Haltestellen gearbeitet.

Zum Fahrplanwechsel am 12.12.2021 wird der planmäßige Betrieb mit der U6 zur Messe und zum Flughafen aufgenommen. Bereits am Tag zuvor gibt es die ersten Schnupperfahrten!



Die schwarzen Glashalle ist der Messe-Haupteingang. Große Teile der vorgelagerten „Messepiazza“ sind derzeit Baugrube für den S21-Filderbahnhof; später entsteht am rechten Rand der Grube der Bahnsteigzugang. Über den hellen Weg im Vordergrund geht es nach links über den Messeboulevard zum Airport bzw. zur S-Bahn. Über die dunkelgraue Fläche gelangt man zum Stadtbahn-Bahnsteig, unmittelbar vor dem Hotelbau gelegen.

Bilder aus vergangenen Tagen



Killesberg anno 1976:
„Abschied von der Straßenbahnlinie 10“ war das Motto unserer Sonderfahrt am 20.03.1976 mit 100 Teilnehmern.

Für entsprechenden Andrang bei Messegroßveranstaltungen war die Haltestelle „Killesberg“ in der Schleife mit drei Gleisen ausgestattet.

Am 09.04.1976 war der letzte Betriebstag der Killesberglinie.
Aufnahme: Jürgen Krantz



Killesberg anno 1977:
Um den Fahrgastandrang zu bewältigen, mussten auch schon vor Einstellung des Straßenbahnbetriebs Busse den Verkehr vom Hauptbahnhof zum Killesberg verstärken. Sie fuhren direkt über die Robert-Mayer-Straße. In den ersten Jahren fuhr die Buslinie 43 vom Killesberg über die Innenstadt nur bis Doggenburg, erst später bis zum Killesberg. Heute kommt die Linie 43 vom Feuersee und bedient den Stuttgarter Süden, Stadtmitte, Doggenburg, Killesberg und wurde im Dezember 2017 zum Pragsattel verlängert! Aufnahme: Bernd Katz



Eckartshaldenweg (heute Pragsfriedhof) anno 1994:
Am 18.04.1993 wurde die Stadtbahnlinie U7 zum Killesberg in Betrieb genommen, zunächst von Degerloch-Albstraße, ab 23.05.1998 von der Ruhbank und ab 09.09.2000 von Ostfildern-Nellingen. Bei Großveranstaltungen wurde die Verstärkerlinie U17 ab Degerloch-Albstraße eingesetzt.

Seit 12.12.2010 wird die Strecke von der U5 bedient und bis 13.09.2013 auch von der U12, die danach die Neubaustrecke zum Hallschlag übernahm. Aufnahme: Bernd Katz

IMPRESSUM

Herausgeber:
Verkehrsfreunde Stuttgart e.V.
Postfach 10 50 31
70044 Stuttgart
Internet: www.vfsev.de
E-Mail: vfsev@vfsev.de

Verantwortlich, Redaktion, Layout, Lektorat
alle Baustellen-Aufnahmen
Erschienen:
© 2021 VERKEHRSFREUNDE STUTT GART E.V.
Auflage:
Druck:

Roland Braun, Bernd Katz, Rainer Vogler
Roland Braun, März und Mai 2021
Juli 2021
500 Exemplare
FLYERALARM GmbH, 97080 Würzburg